

MÄRCHEN AUS ALLER WELT – EIN RÜCKBLICK

Am 25. Januar 2019 fand in der Stadtbücherei Karben die traditionelle Lesung „Märchen aus aller Welt“ in Kooperation zwischen dem Deutsch-Ausländischen Freundschaftskreis e.V. (DAF) und der Stadtbücherei Karben statt.

Märchen eröffnen mit ihren fantasievollen Geschichten jedem die Möglichkeit andere Kulturen kennenzulernen und erstaunliche Gemeinsamkeiten zu entdecken. Seit bereits fünfunddreißig Jahren wird die Märchenlesung regelmäßig durchgeführt und zählt somit zu den renommiertesten Veranstaltungen in Karben.



Die Eröffnungsrede (v. l. n. r.: Rosemarie Plewe, Antonia Berberich, Christopher Gimbel)

Eröffnet wurde der Abend von Antonia Berberich, Leiterin der Stadtbücherei und Christopher Gimbel, erster Vorsitzender des DAFs gemeinsam mit der Stadträtin Rosemarie Plewe.

Die Moderation zwischen den einzelnen Lesungen übernahm der 32 Jahre junge Vorsitzende des DAFs.

Bruno Pedraz Petrozzi (Kassierer des DAFs) aus Peru las eine Kurzgeschichte aus seiner Heimat über einen Schmied, der aus Habgier nach Silber zu drastischen Mitteln greift.

Die Österreichisch-Brasilianerin Monika Kraus (zweite Vorsitzende des DAFs) trug vertretungsweise eine afghanische Version von „Der Wolf und die sieben Geißlein“ vor.



Bruno Pedraz Petrozzi

Aus Bulgarien brachte Galina Mechkova im Anschluss eine zauberhafte Geschichte über drei Brüder, einen goldenen Apfel, einen Drachen und ein hübsches junges Mädchen mit.



Mario Schäfer (mitte)

Mario Schäfer aus Deutschland wählte eine tragische Liebesgeschichte vom dänischen Autor Hans Christian Andersen über einen Zinnsoldaten und seine tanzende Geliebte aus Papier.

Den Abschluss machte die Brasilianerin Alcileine Willeke mit einem Vortrag über die indianische Legende der Maniokwurzel und stellte anhand von Anschauungsmaterial ihre Vielseitigkeit dar.



Alcilene Willeke mit Produkten aus Maniok

Musikalisch begleitet wurde der Abend am E-Piano von Anastasia Lupp, einer Mitarbeiterin der Stadtbücherei.

Im Anschluss an die Lesungen fand ein gemeinsamer Austausch zwischen den dreißig Gästen und den Leser*innen bei internationalem Gebäck und Tee aus dem Samowar statt.

Die jungen Veranstalter*innen planen bereits weitere Kooperationen auch im Rahmen des Umzugs der Stadtbücherei in die Karbener „Neue Mitte“.

Für die nächste Märchenlesung werden bereits Interessierte gesucht und Anfragen über info@daf-karben.de oder buecherei@karben.de entgegengenommen.



Antonia Berberich (li.) und Christopher Gimbel (re.)